

Vorsicht Betrug: Unbekannter verkleidet sich als Dachdecker in Kerken

Betrüger als Dachdecker täuscht Senior in Kerken. Polizei sucht Zeugen nach einem Vorfall am 13. August.

Senioren in Gefahr: Betrüger im Dienst von vermeintlichen Handwerkern

Kerken – Eine besorgniserregende Situation ereignete sich am Dienstag (13. August 2024), als ein 85-jähriger Herr aus Kerken Opfer eines Betrugs wurde. Der Vorfall verdeutlicht einmal mehr die Gefahren, denen ältere Menschen ausgesetzt sind, insbesondere wenn es um Besuche von Fremden geht.

Der Vorfall: Rücksichtslosigkeit gegenüber Vulnerablen

Gegen 11:30 Uhr klingelte ein angeblicher Dachdecker an der Tür des betroffenen Seniors in der Bruchstraße. Er behauptete, dass einige Dachziegel locker seien und repariert werden müssten. In einem schockierenden Moment bat der Mann den Senior, ihm Auskunft über Geld und Wertsachen im Haus zu geben. Der 85-Jährige, in der Annahme, er müsste bezahlen, übergab dem Betrüger 100 Euro, in der Hoffnung, dass bald ein weiterer Handwerker zur Reparatur erscheinen würde.

Profil des Täters: Ein gewiefter Betrüger

Der Täter trug typische Arbeitskleidung, die jedoch kein

Firmenlogo aufwies. Er wird als junger Mann im Alter von 25 bis 30 Jahren beschrieben, sprach deutlich Hochdeutsch und hatte keinen Bart. Bemerkenswert ist, dass er ohne Fahrzeug vor Ort war, was möglicherweise darauf hinweist, dass er ein gezieltes Vorgehen praktiziert hat, um Vertrauen zu erwecken.

Die Reaktion der Polizei: Verständigung ist der Schlüssel

Die Kriminalpolizei in Geldern hat die Ermittlungen aufgenommen und ruft Zeugen auf, sich zu melden, falls sie verdächtige Beobachtungen gemacht haben. Personen, die möglicherweise relevante Informationen haben, erreichen die Polizei unter der Nummer 02831 1250.

Warnhinweise für die Gemeinschaft: Prävention als Priorität

- Unbekannte Besucher sollten durch den Türspion oder das Fenster sorgfältig betrachtet werden, bevor die Tür geöffnet wird.
- Fremde sollten nur ins Haus gelassen werden, wenn ihre Identität und der Grund ihres Besuchs klar sind. Dies kann durch Vorlage eines Firmenausweises oder durch einen Rückruf beim beauftragten Unternehmen geschehen.
- Es ist ratsam, handwerkliche Dienste nur von Personen in Anspruch zu nehmen, die vorher selbst bestellt wurden oder von der Hausverwaltung angekündigt wurden.
- Bei unangemessenen Annäherungen sollten die Betroffenen laut Hilfe rufen oder sich wehren.

Gesellschaftliche Verantwortung: Sensibilisierung und Schutzmaßnahmen

Dieser Vorfall in Kerken ist leider kein Einzelfall; er stellt einen besorgniserregenden Trend dar, der die Notwendigkeit von Aufklärung und Schutzmaßnahmen für die ältere Bevölkerung eindringlich aufzeigt. Es ist entscheidend, dass Nachbarn, Angehörige und Freunde aktiv mithelfen, um Senioren vor derartigen Betrügereien zu schützen. Gemeinschaftliches Handeln und Sensibilisierung können dazu beitragen, das Vertrauen in die Sicherheit des eigenen Zuhauses zu stärken.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)